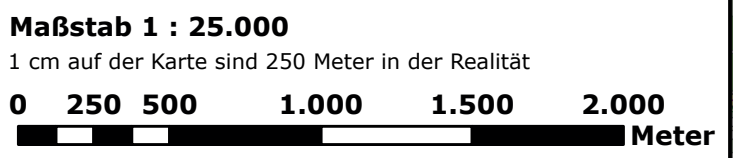


Pilgerwege Bistum Essen - Wanderkarte

Weg 6: Extra-Tour 1 Lüdenscheid - Altena - Nordteil

Wegpunkte

- 5 Comeback eines Stausees**
 Ursprünglich zur industriellen Wasserversorgung von Hammerbetrieben und anderen Industriemühlen errichtet, wird die kleine Fuelbecktalsperre inzwischen für die Trinkwassergewinnung sowie zur Naherholung genutzt.
- 6 "Stilleben" mit Kraftwerk**
 Manchmal bildet die moderne Industriekultur einen wunderlichen Kontrast zur Landschaft, wie hier das stillgelegte Kohle-Kraftwerk Werdohl-Elverlingsen mit seinen beiden 200 Meter und 282 Meter hohen Schornsteinen.
- 7 Das Lennetal**
 Nur selten gibt der hier auf längerer Strecke durch Wald verlaufende Weg einmal den Blick ins Tal und auf den Flusslauf der Lenne frei.
- 8 "Steinerne Brücke", Altena**
 Lange Zeit gehörte eine im 16. Jh. an dieser Stelle errichtete Vorläuferin der "Steinernen Brücke" zu den wenigen Möglichkeiten, die Lenne gesichert zu überqueren. 1912 erhielt die Brücke ihre heutige Gestalt.
- 9 Kath. Kirche St. Matthäus**
 Die denkmalgeschützte katholische Pfarrkirche St. Matthäus (19. Jh.) in Altena ist tagsüber von Dienstag bis Samstag sowie am Sonntagvormittag geöffnet und bietet Gelegenheit zu einer Atempause. Ihr neugotischer Flügelaltar wird der "Wiederbrücker Schule" zugerechnet.
- 10 "Vom Kettenhemd zum Supraleiter"**
 Das Altenaer Drahtmuseum, weltweit einzig in seiner Art, dokumentiert die Herstellung sowie die technikkultur- und industriegeschichtliche Bedeutung des "Hightech-Produktes" Draht (Kombiticket für Burg und Museum erhältlich).
- 11 Geweiht durch einen "Papst"**
 Papst Tawadros II., Oberhaupt der koptisch-orthodoxen Kirche, weihte 2019 das von der evangelischen Kirche Altena zur Verfügung gestellte Kirchengebäude zur Gottesdienststätte für Kopten aus ganz Südwestfalen.
- 12 Erlebnisaufzug**
 Mithilfe des 2014 im Bereich der Fußgängerzone errichteten "Erlebnisaufzugs" lässt sich der Aufstieg zur Burg Altena in Form einer informativ inszenierten "Zeitreise" komfortabel abkürzen (Kombiticket für Burg und Aufzug erhältlich).
- 13 Burg Altena**
 Hoch über der Stadt Altena thront als ihr Wahrzeichen die "Spornburg Altena", nach einer Legende Anfang des 12. Jh. von den Grafen von Berg erbaut. Neben einem Restaurant und verschiedenen Ausstellungen beherbergt sie die älteste ständige Jugendherberge der Welt - heute ein Museum. Übernachten kann man aber weiterhin, jetzt in einer modernen Jugendherberge des DJH im Burghof.
- 14 Ziel: ZOB Altena**
 Wer diese Extra-Tour in Lüdenscheid begonnen hat und nicht in Altena - z.B. in der Jugendherberge auf der Burg - übernachten möchte, den bringt der Bus in kurzer Zeit wieder zurück zum Startpunkt des Weges.



Basiskarte: RVR-Stadtplanwerk Classic farbig
 (© Regionalverband Ruhr 2019 - CC BY 4.0-Lizenz)

